

EU prüft Ceconomy-Übernahme durch JD.com



29. Mai 2026 - Die EU prüft, ob sich JD.com beim Übernahmeangebot für Media Markt und Saturn Vorteile durch staatliche Subventionen verschafft hat.

Die Europäische Kommission hat eine Untersuchung rund um die Übernahme von Ceconomy, dem Mutterhaus von Media Markt und Saturn, durch das chinesische Unternehmen JD.com eingeleitet. Bei der Untersuchung geht es laut "[Heise.de](https://www.heise.de)" um Vorwürfe, wonach JD.com Subventionen von Drittstaaten erhalten hat, welche den EU-Binnenmarkt verzerren könnten. Diese Subventionen könnten JD.com bei den Übernahmeverhandlungen wettbewerbsverzerrende Vorteile verschafft haben, ist zu lesen. Konkret soll es um ein überhöhtes Gebot gehen, das dank der mutmasslichen Subventionen habe abgegeben werden können.

Die EU-Kommission hat nun 90 Tage Zeit, die Vorwürfe zu prüfen. Zudem soll untersucht werden, ob sich die Übernahme negativ auf den europäischen Binnenmarkt auswirken könnte. Bis zum 2. Oktober könne die Kommission dann entscheiden, ob es Vorgaben für die Übernahme geben soll. Auch die vollständige Untersagung der Übernahme wäre möglich, genauso wie gar keine Auflagen ausgesprochen werden könnten. JD.com spricht im Zusammenhang mit der Untersuchung laut "[Heise.de](https://www.heise.de)" von einem "üblichen" Verfahrensschritt für eine Transaktion dieser Grösse." Man stehe im engen Austausch mit den Behörden.